

PUTBUSSE NACHRICHTEN

AMTLICHES MITTEILUNGSBLATT DER STADT PUTBUS

NR: 03/2023 XXXIV. JAHRGANG 27. MÄRZ 2023



Frieden

*Frieden ist manchmal Stille
Frieden ist manchmal Natur
Frieden ist manchmal Musik
Frieden beginnt immer in
uns.*

Anita Namer

Foto: B. Maaske

MÄRZ

Partnergemeinde

Biosphärenreservat
Südost-Rügen



ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN, INFORMATIONEN DER VERWALTUNG
KINDER UND SENIOREN, VEREINE, VERSCHIEDENES
INFORMATIONEN DER KURVERWALTUNG, TERMINE & VERANSTALTUNGEN
INFORMATIONEN AUS DEN KIRCHENGEMEINDEN

S. 2 – 7
S. 7 – 10
S. 11 – 12
S. 13

Frühlingsempfang der Stadt Putbus 2023



Auszüge aus der Rede von Frau Bürgermeisterin Batrix Wilke

Frau Wilke begrüßt alle Anwesenden u. a. mit folgenden Worten: In Putbus scheint immer die Sonne und heute scheint sie nur für uns!

Mögen Mut und Hoffnung zu uns finden, Zuversicht all unsere Ängste überwinden. Mögen wir mit unserem Herzen spüren, damit Neid und Hass uns nie verführen. Möge mehr Ruhe einkehren hier auf Erden, Entschleunigung – statt schneller werden. Mögen wir in Freundschaft Brücken bauen, ein Miteinander suchen – mit mehr Vertrauen. Mögen wir alle einander die Hände reichen, auch wenn wir uns fremd sind, uns nicht gleichen. Mögen wir das Anderssein anderer akzeptieren, wertschätzend, ohne die eigenen Werte zu verlieren. Möge Achtsamkeit unser täglicher Begleiter sein, dann fühlt sich niemand mehr um uns allein. Mögen wir uns vor dem Guten in anderen verneigen, statt uns gegenseitig nur die Schwächen aufzuzeigen. Möge es uns gelingen, einander zu verzeihen, nur so beginnt das Pflänzchen „Friede“ zu gedeihen. Mögen wir die Gier in Zufriedenheit verwandeln, nachhaltiger denken und mit Fairness handeln. Mögen wir erkennen, dass wir eine Familie sind, jeder Mensch, jedes Wesen ein ERDEN-KIND. Mögen wir unsere Mutter Erde lieben und achten, statt unbedacht nach ihren Schätzen zu trachten. Mögen wir den Egoismus in uns überwinden, im Füreinander Glück und Freude finden. Mögen wir uns als Schöpfer unseres Lebens sehen, statt in der „Opferrolle“ durch die Welt zu gehen. Mögen wir offen sein, auch wenn wir nicht verstehen, längst nicht alles wissen – und auch nicht sehen. Möge die Neugierde unsere Begrenzung sprengen, wenn Glaubenssätze und Religionen uns einengen. Und dann wünsche ich mir noch eines für diese Welt: Möge die LIEBE uns leiten, mehr als alles Geld. Denn die LIEBE ist die größte Macht und Kraft auf Erden, möge es gelingen, uns dessen JETZT BEWUSST zu werden. Ich finde, diese Worte von Kurt Hörtner sagen alles aus, was uns zurzeit bewegt und oft Probleme macht!

*Wo de Ostseewellen trecken an den Strand,
wo de gäle Ginster bleught in' Dünensand,
wo de Möwen schriegen grell in't Stormgebrus,
dor is mine Heimat, dor bün ick tau Hus.
... dor is unsere Heimat, dor sünd wi tau Hus. Wi all to hoop!*



Hier fühlen wir uns geborgen, hier tanken wir unsere Kraft, hier holen wir Luft zum Atmen, hier leben und arbeiten wir. Hier, wo andere Urlaub machen. Diese Heimat gilt es zu achten und zu bewahren. Hierzu gehört auch, dass die Stadt Putbus sich ge-

gen ein LNG-Terminal vor der Küste Rügens aktiv ausspricht. In einer viel zu kurzen Zeit soll über so ein weitreichendes Projekt entschieden werden. Folgen sind bisher viel zu wenig betrachtet. Gerne können Sie sich in bereitliegende Unterschriftenlisten eintragen und sich uns anschließen.

Noch auf dem Neujahrsempfang 2020 gingen wir davon aus, dass wir in einer tollen Zeit leben, es geht uns überwiegend gut, es gibt keinen Krieg in Europa, wir gehen essen, besuchen Konzerte, treffen uns mit Freunden, besuchen Schulungen und nehmen vieles als selbstverständlich. Wir waren unbekümmert. Inzwischen sind 3 Jahre vergangen und auch unsere Generation musste erfahren, was das Wort Krise bedeutet. Es gab Ängste, Unruhe, Sorge, finanzielle Belastungen. Ohnmächtig mussten wir mit ansehen, dass nach dem Überfall Russlands auf die Ukraine nichts mehr ist, wie es war. Es gibt nicht, was dieses Leid wieder gut machen könnte. 2022 war definitiv kein Jahr, in dem wir uns im ruhigen Fahrwasser befanden. Es scheint als wurde alles einmal durchgeschüttelt.

Aber das Wort Krise setzt sich im Chinesischen aus zwei Schriftzeichen zusammen – das eine bedeutet Gefahr, das andere Gelegenheit! Genau das macht uns Hoffnung und stimmt uns zuversichtlich, auch wenn wir dafür einen langen Atem brauchen.

Und da danke ich Ihnen Allen, für Ihren Mut, Ihr Durchhaltevermögen und für Ihre Ideen. Sie sind die Gestalter, die Mitmacher, die Entscheider, die Unterstützer oder auch die Treiber. Damit meine ich nicht nur Sie, die heute hier zum Frühlingsempfang anwesend sind, sondern alle Menschen die in unserer Region leben, – ob als Unternehmer, weil Sie eben etwas unternehmen, entwickeln, Probleme lösen, junge Menschen ausbilden und mit Arbeitsplätzen Lebensgrundlage schaffen – ob als Vereine, weil Sie ehrenamtlich, die Möglichkeit bieten einen Sport, ein Hobby, eine Leidenschaft auszuleben, – auch als Kommunalpolitiker und Verwaltung organisieren Sie öffentliches Leben, für alle Bereiche, dazu gehören nicht nur Steuern einnehmen, Meldewesen oder Straßenbau, sondern auch der Schutz von Leib und Eigentum, Pflege von öffentlichen Räumen, ÖPNV, Abfallentsorgung und Bildungsträger- und dazu zähle ich auch Kunst- und Kulturschaffende sowie unsere Kirchengemeinde.

Sie alle sind Putbus, Sie alle sind Rügen! Danke dafür!

Liebe Putbusserinnen und Putbusser, liebe Gäste!
Wollte ich jene beschreiben, die es vermögen, sich in mein Herz zu stellen, von jetzt auf gleich oder im Laufe der Zeit, so viele mir auf, dass sie alle eines gemeinsam haben. Es sind Menschen, die sehen, Großes im Kleinen, Fantastisches im Unscheinbaren, Überdauerndes im Vergänglichen und darüber hinaus nie verlernt haben über sich selbst und das Leben an und für sich zu staunen. Bewahren Sie sich diese Gabe, passen Sie gut auf sich auf und nehmen Sie weiter aktiv am Leben in Ihrer Stadt Putbus teil.

Der Frühlingsempfang ist auch Anlass und Gelegenheit zurückzublicken, was wir in unserer Stadt im letzten Jahr erreicht haben und wie es in diesem Jahr weitergeht.

Im August 2021 fand der erste Spatenstich am Bahnhof Putbus für den Werkstattneubau „Rasender Roland“ und die Eisenbahnerlebnislandschaft statt. Die Arbeiten schreiten trotz Schwierig-

keiten voran und ich freue mich auf das weitere Entstehen. Für die Stadt Putbus ist dieses große Projekt von großer Bedeutung. Die Bauarbeiten am Kursaal sind in vollem Gange und für Jeden sichtbar. Der Investor hat versprochen, es wird ein Juwel für Putbus. Die Fertigstellung ist für Oktober 2023 geplant.

Leider ist die Situation am Circus 8 und 9 weiterhin äußerst prekär. Eine Lösung ist bisher nicht in Sicht.

Die Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED erfolgt weiter schrittweise. Stromkosten in Höhe von ca. 15.000 Euro konnten eingespart werden.

Für den Bauhof konnte weiter neue Technik angeschafft werden.

Unsere Freiwillige Feuerwehr wurde im Jahr 2022 zu 113 Einsätzen gerufen. Die Einsätze haben den Kameraden alles abverlangt, aber sie haben auch gezeigt, was Einsatzbereitschaft, Kameradschaft, gegenseitiges Vertrauen und Anerkennung wirklich bedeuten. Ich bin stolz auf meine Feuerwehr und spreche Ihnen meine höchste Anerkennung und Respekt aus.

Die Baumaßnahmen für die Leichtbauhalle der Feuerwehr sind abgeschlossen, die Schlüssel konnten an den Wehrführer übergeben werden. Viel Eigenleistung haben die Kameraden für die Gestaltung der Außenanlagen aufgebracht.

Durch die Schaffung von neuem Wohnraum und neuen Wohngebieten in Putbus ist eine konstante Einwohnersteigerung zu verzeichnen. Putbus entwickelt sich weiter zu einem beliebten Wohnstandort.

Im letzten Jahr stieg unsere Einwohnerzahl auf 4.532. Somit haben wir einen Zuwachs von 40 Personen. 18 kleine Putbusser konnten freudig begrüßt werden.

Der Flächennutzungsplan der Stadt Putbus wird überarbeitet, Gespräche zur Gestaltung mit anschließender Beschlussfassung sind teilweise erfolgt und werden fortgeführt.

Mit über 251.000 Übernachtungen war 2022 das bisher Urlaubers stärkste Jahr. Es konnten 20% mehr Gäste als im Vorjahr begrüßt werden.

Zur Erweiterung der Grundschule Boddenwind hat die Stadt Putbus einen Zuwendungsbescheid des Landes M-V im Rahmen des Schulbauprogramms in Höhe von 786.769,10 € erhalten. Die Baugenehmigung ist erteilt, die Arbeiten haben begonnen. Wir gehen fest von einer Fertigstellung bis Jahresende aus. Ein Dankeschön an dieser Stelle an das Architekturbüro Nessler für die gute Zusammenarbeit.

Für die Schule ist die Anschaffung neuer digitaler Tafeln erfolgt und die entsprechende Infrastruktur geschaffen. Geplant sind weitere Anschaffungen.

Der Ortsteil Vilmnitz hat einen Kinderspielplatz bekommen, ebenso der Hafenbereich in Lauterbach auf der Festwiese.

Im Jahresrückblick darf auch nicht fehlen, dass wir wieder gute Veranstaltungen genießen durften. Highlights wie die LebensArt, die Weihnachtswelten, Putbus-Festspiele, die Mecklenburg-Vorpommern-Festspiele, das Puttkussfestival, das Erntefest, die Kabarett-Regatta, das Vilm-Schwimmen, Ostern im Park, das Musikalische Picknick, Konzerte in den Kirchen sowie regelmä-

ßige Ausstellungen in den Galerien unserer Stadt sind zu festen Größen geworden und nicht mehr wegzudenken. Die Bärlauchtage etablieren sich immer mehr und werden auch in diesem Jahr mit verschiedenen Aktionen stattfinden.

Es gehört Mut dazu, mitten in der Pandemie ein Inselorchester zu gründen. Diesen Mut hatten Viola und Ruben Bartholomäus und wurden zur Premiere mit nicht enden wollendem Applaus belohnt. Danke für diese tolle Veranstaltung, welche nun einen festen Platz im Veranstaltungskalender einnehmen wird.

Neu dazu kam im Jahr 2022 der Kreativmarkt am Lauterbacher Hafen. Dieser wird von Gästen und Einheimischen sehr gut angenommen und bereichert unser Angebot. Danke an Frauke und Urte Kasüske für den Mut, dies anzugehen. Auch hier geht es in diesem Jahr weiter und ich freue mich drauf.

Das Café an der Orangerie hat eine neue Betreiberin, die Rüggener Inselfrische sorgt hier für Genuss und Schlemmerei.

Punkte, wie die Fertigstellung der Parksanierung, die weitere LED-Umrüstung der Straßenbeleuchtung, ebenso die Sanierung und Reparatur von Straßen und Wegen stehen weiter im Fokus. Geplant sind weiter unter anderem, die Erneuerung der Fassade der Orangerie sowie der Innenausbau, die Sanierung des Mausoleums inkl. Bleiverglasung.

Oberste Priorität hat nach wie vor die Instandsetzung des Tiergeheges. Die desolante Zaunanlage muss zwingend ersetzt werden, die angrenzenden Wege ausgebessert bzw. wiederhergestellt werden. Hier geht es einfach viel zu langsam voran.

Die Wiederherstellung des Weges vom Rosencafé zum Fechtort, die Sanierung unseres Fürst Malte-Denkmals sowie dem Fechtort stehen weiterhin auf der Agenda.

Die Planungen für den Ausbau des Radweges Lauterbach Lonvitz laufen und wir hoffen sehr, eine Einigung mit den anliegenden Landwirten zum Flächenankauf zu finden, um dieses Projekt umsetzen zu können.

Unbedingt notwendig für 2023 ist das Vorhaben zum Bau der Vorflut 32/143 Gartenstraße Putbus ab Kita im 3. Bauabschnitt und der dazu gehörige Straßenbau.

Die Stadt Putbus plant im Bereich der jetzigen Brachfläche in der Lauterbacher Straße die Errichtung einer öffentlichen Grünfläche als Stadtteilpark. Spielgeräte, Fitnessgeräte, Bänke und ansprechende Bepflanzungen werden dort entstehen. Hier erhalten wir eine Förderung in Höhe von ca. 93.000 € zur nachhaltigen ländlichen Entwicklung und Wiedernutzbarmachung de-vestiver Flächen. Dies wird eine Gemeinschaftsmaßnahme der Stadt Putbus, des Eigenbetriebes der Stadt und der Wohnungsgenossenschaft Rugard.

Wir haben also noch Einiges vor und ich bitte Sie, Herr Miraß, für eine bessere finanzielle Ausstattung der Kommunen bei der Landesregierung zu werben. Dies ist Grundlage für die Handlungsfähigkeit und die korrekte Aufgabenerfüllung vor Ort. Die Aufgaben werden nicht geringer und die Personalnot immer größer. Die Kommune ist die Basis und immer erster Ansprechpartner vor Ort und oft auch erster Problemlöser!

Betonen wir nicht das Trennende, finden wir das was uns verbindet! Schätzen wir das, was wir haben. Unterstellen wir dem

Gegenüber ruhig öfter mal gute Absicht und seien wir kompromissbereit.

Wir hören jetzt die Grußworte von:

Heiko Miraß, dem Parlamentarischen Staatssekretär
Landtagsabgeordnete Frau Dr. Rahm-Präger
Gemeindeführer Herr Götte
Bürgermeister Dieter Holst

Auszeichnung Ehrenamt

Eine Stadt besteht nicht nur aus Stein und Mörtel und Grün, sondern aus dem Miteinander der Menschen. Die Menschen, nicht die Häuser sind das Fundament einer Stadt.

Ich freue mich jetzt, die Auszeichnung des Ehrenamtes der Stadt Putbus für das Jahr 2022 vornehmen zu dürfen.

Es ist Zeit danke zu sagen für Ihr tägliches Engagement, Ihre Zeit und Mühen, Ihren kreativen Input, Ihren Einsatz wo Hilfe nötig ist, für das menschliche Miteinander, für Ihre Geduld, Ihr Durchhaltevermögen in dieser herausfordernden Zeit und die Bereicherung dadurch für unsere Stadt. Sie sind mit Ihrem ehrenamtlichen Einsatz ein Vorbild für Viele.

Ehrenamt heißt sich selbst, seine Zeit, seine Kraft und Zuwendung freiwillig auf ganz vielfältige Weise für andere Menschen einzusetzen.

In Deutschland gibt es 30 Mio. Ehrenamtler. Allein in Putbus gibt es unzählige Menschen, die sich bei der Feuerwehr, der Seenotrettung, in Vereinen, in der Stadtvertretung oder für den Naturschutz engagieren, die das Vilm-Schwimmen organisieren, die alten Menschen oder Kindern vorlesen, dafür sorgen, dass die Kleinbahn weiterhin unter Dampf steht, oder all die schönen Rosen pflegen. Ehrenamt erfordert Kraft, Elan und manchmal auch Selbstüberwindung. Da braucht es auch mal Bestätigung, Aufmunterung, Unterstützung durch Mitmenschen, die mit offenen Augen wahrnehmen, was alles getan wird und einfach mal Danke sagen. Das wollen wir heute tun, denn ohne Sie, ohne das Ehrenamt wäre vieles in dieser Stadt nicht möglich.

Wir hören jetzt das Lied große Herzen von Maschine. Dieses Lied habe ich mir gewünscht für alle, die alles geben und viel mehr tun als sie müssen. Für alle, die für andere da sind, Kraft geben, Mut machen, Hände reichen. Stellvertretend zeichnen wir heute mit dem Ehrenamt der Stadt Putbus 2022 Herrn Martin Hurtienne und Herrn Clemens Kopplin aus. Ich bitte Sie, zu mir nach vorn zu kommen.

Vorschlag von Herrn Dr. Korn:

Herr **Martin Hurtienne** war die treibende Kraft beim Bau des neuen Dorfgemeinschaftshauses in Kasnevit.

Unermüdlich hat er sich für die Verwirklichung der Pläne eingesetzt und bei aufkommenden Problemen immer wieder Lösungen gefunden.

Darüber hinaus organisiert Herr Hurtienne seit einigen Jahren ehrenamtlich die Konzertsommer in der Kirche in Kasnevit sowie Kunst- und Filminstallationen in der Kapelle in Kasnevit und im flz Lauterbach.

Leider konnte Herr Hurtienne nicht anwesend sein, um die Ehrung persönlich entgegen zu nehmen.

Vorschlag der Bürgermeisterin

Frau Wilke:

Herr **Clemens Kopplin** trat im September 2000 in die Jugendfeuerwehr ein und war dann ab April 2006 aktiv in der Einsatzabteilung tätig. Seit 31.01.2015 arbeitet er ehrenamtlich als stellvertretender Gemeindeführer der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Putbus. Seit 5.03.2015 führt er an der Grundschule „Boddenwind“ einmal wöchentlich die Brandschutzerziehung für die Schüler der 2. Klasse durch. Er gestaltet den Unterricht sehr einfühlsam und kindgerecht und erntet damit die Begeisterung der Kinder, Eltern und Lehrer. Dieses, über viele Jahre, außerordentliche und stetige ehrenamtliche Engagement soll nun gewürdigt werden.



Die Verleihung des Titels „Ehrenamt 2022“ ist mehr als verdient. Herzlichen Glückwunsch!

Ein ganz lieber Dank an dieser Stelle an meine Mitarbeiterinnen Frau Duhm und Frau Eickner, Frau Köhn, Herrn Klinkenberg und Herrn Röder für die Vorbereitung und Durchführung des Frühlingsempfangs.

Ihr seid ´ne Wucht!



ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Werbesatzung der Stadt Putbus

Zur Erhaltung und Gestaltung des Ortsbildes der klassizistischen Stadtanlage von Putbus, das von besonderer architektonischer und städtebaulicher Bedeutung ist, wird aufgrund des § 86 Abs. 1 Nr. 1 und 2, Abs. 2 Nr. 1 der Landesbauordnung Mecklenburg-Vorpommern in der aktuellen Fassung der Bekanntmachung vom 15. Oktober 2015, nach Beschlussfassung durch die Stadtvertretung der Stadt Putbus vom 12.09.2022 folgende Werbesatzung erlassen:

§ 1 Geltungsbereich

(1) Der Geltungsbereich der Satzung gilt für das im beiliegenden Plan dargestellte Gebiet. Der Plan ist Bestandteil der Satzung. Er kann von jedermann bei der Stadtverwaltung während der Dienststunden und durch Bekanntmachung auf der Webseite der Stadt Putbus eingesehen werden.

(2) Die Anwendung des Denkmalschutzgesetzes bleibt von dieser Satzung unberührt. Notwendige Genehmigungen nach Landesrecht sind vom Antragsteller gesondert zu beantragen.



§ 2 Genehmigungspflicht

Aufgrund der besonderen historischen und städtebaulichen Bedeutung der klassizistischen Stadtanlage von Putbus ist, für sonst genehmigungsfreie Werbeanlagen gemäß § 62 Landesbauordnung M-V, gemäß § 63 Landesbauordnung ein Bauantrag im vereinfachten Verfahren, bei der zuständigen Bauaufsichtsbehörde zu stellen. Im Geltungsbereich der Satzung dürfen keine Warenautomaten im öffentlichen Raum und im vom öffentlichen Raum aus sichtbaren Bereichen aufgestellt werden.

§ 3 Allgemeine Anforderungen

Alle Neuerrichtungen und Änderungen von Werbeanlagen und Warenautomaten im Geltungsbereich dieser Satzung müssen nach Maßgaben der § 4 bis 7 so ausgebildet werden, dass die geschichtliche, künstlerische und städtebauliche Eigenart des Stadtbildes gesichert und gefördert wird.

§ 4 Art und Anbringungsort von Werbeanlagen

- (1) für Werbeanlagen auf der Fassadenfläche gilt
 - Parallel zur Fassade angebrachte Werbeanlagen müssen als Einzelbuchstaben direkt auf die Fassade gesetzt oder direkt an die Fassade gemalt oder als Werbetafel, die in der Farbe der Fassade angeglichen sein muss und höchstens 10 cm vor die Fassade ragen darf, angebracht werden.
 - Werbeschriften müssen waagrecht oder senkrecht angeordnet werden.
 - Einer parallel zur Fassade angebrachten Werbeanlage können bis zu zwei Zeichen oder Symbolen zugeordnet werden (Logos)
 - Werbeanlagen dürfen die einzelnen Elemente einer Fassade, hier Faschen, Leibungen Fensteröffnungen, Türöffnungen nebeneinanderliegender Fassadenabschnitte dürfen nicht überlagern.
 - Werbeanlagen dürfen im Erdgeschoß und unterhalb der Fensterbrüstung des 1. Obergeschosses angebracht werden.
 - Aufschriften von Gebäudenamen können auch über den Fenstern des 2. Obergeschosses aufgebracht werden.
 - Werbeanlagen dürfen die äußeren Leibungen der äußeren Erdgeschoßfenster oder Schaufenster nicht überschreiten. Zwischen Gebäudekante und Werbeanlage muss ein Mindestabstand von 50 cm gewahrt sein.

(2) Im rechten Winkel zur Fassade angebrachte Werbeanlagen -Ausleger- müssen nach Art der Zunftzeichen filigran sein. Ausleger dürfen nur im Erdgeschoß angebracht werden.

(3) Schaukästen und Hinweisschilder auf Gewerbe und Beruf dürfen nur neben der jeweiligen Eingangstür angebracht werden. Schaukästen dürfen höchstens 15 cm, Hinweisschilder höchstens 5 cm vor die Fassade treten. An einem Gebäude sollen Art, Schrift und Farbe der Hinweisschilder gleich sein.

(4) Werbeanlagen und Warenautomaten dürfen Gliederungselemente der Fassade nicht überschneiden oder verdecken. Warenautomaten sollen nicht an der Fassade befestigt werden.

(5) Werbeanlagen auf Schaufenstern, Fenster- und Türscheiben dürfen höchstens 15 % der Glasfläche einnehmen.

(6) Fahnen und Spruchbänder als Werbeanlage dürfen nur für zeitlich begrenzte Veranstaltungen angebracht werden.

(7) Plakate und sonstige Anschläge dürfen nur an den dafür bestimmten Tafeln oder Flächen angebracht werden.

§ 5 Abmessungen von Werbeanlagen

- (1) Bei parallel zur Fassade angebrachten Werbeanlagen darf die Höhe der Werbeanlagen die Hälfte des Abstandes zwischen Oberkante Erdgeschoßfenster und Unterkante Obergeschoßfenster, bei eingeschossigen Gebäuden Unterkante Dachgesims, nicht überschreiten, aber höchstens 40 cm betragen. Die äußere Abmessung für Zeichen oder Symbole darf 50 x 50 cm nicht überschreiten.

(Bitte lesen Sie weiter auf S. 6)

(2) Ausleger dürfen bis 1 m gegenüber der Fassadenoberfläche auskragen und eine Ansichtsfläche bis 0,50 m² haben. Der Ausleger darf höchstens 5 cm dick sein. Die Unterkante des Auslegers muss mindestens 2,50 m von der Oberkante Gehweg oder Straße entfernt sein.

(3) Schaukästen und Hinweisschilder dürfen bis 0,25 Quadratmeter groß sein. Der Abstand zu Fassadenöffnungen soll mindestens 10 cm betragen. Die Schrift darf höchstens 8 cm groß sein.

§ 6 Beleuchtung von Werbeanlagen

(1) Kastenförmige Lichtwerbeanlagen und leuchtende Einzelbuchstaben dürfen nicht angebracht werden. Vorhandene Anlagen haben Bestandsschutz.

(2) Die Beleuchtung der Werbeanlage darf nicht mehr als die Werbeanlage selbst vor die Fassade treten.

(3) Die Verlegung der Kabelzuführung muss unter der Fassadenoberfläche erfolgen.

(4) Werbeanlagen mit beweglichem und wechselndem Licht dürfen nicht zur Anwendung kommen.

§ 7 Schriftart und Farbe

(1) Die Schrift ist in dunklen Farbtönen mit einem Helligkeitsbezugswert von höchstens 28 LUX auszuführen. Tagesleuchtfarben dürfen nicht verwendet werden.

§ 8 Ordnungswidrigkeiten

Ordnungswidrig handelt, wer nach § 84 Abs. 1 Nr. 1 der Landesbauordnung Mecklenburg-Vorpommern,

(1) entgegen dem § 4 Werbeanlagen anbringt

(2) entgegen dem § 5 die Abmessungen der Werbeanlagen gestaltet

(3) entgegen dem § 6 Werbeanlagen ausführt.

§ 9 Inkrafttreten

Die Satzung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Putbus, den 14.09.2022



Berthil Wilke

Bürgermeisterin

INFORMATIONEN DER VERWALTUNG

TERMINE & VERANSTALTUNGEN

Sitzung des Fachausschusses für

Gemeindeentwicklung, Bau, Verkehr und Ordnung,
Umwelt- und Naturschutz

Montag, 24.04.2023, 18.00 Uhr

Bildung, Soziales, Sport und Vereinswesen

Dienstag, 25.04.2023, 18.30 Uhr

Finanzen

Mittwoch, 26.04.2023, 18.00 Uhr

Wirtschaft, Digitalisierung, Tourismus und Kultur

Donnerstag, 27.04.2023, 18.00 Uhr

Die Sitzungen werden im großen Saal des Rathauses der Stadt Putbus, Markt 8, durchgeführt.

Bitte informieren Sie sich weiterhin über die aktuellen Sitzungstermine für die Stadtvertretung und die Fachausschüsse der Stadt Putbus auf unserer Internetseite, www.putbus.de sowie in den Schaukästen des Stadtgebietes.

Die Bürgersprechstunde der Bürgermeisterin B. Wilke
ohne vorherige Terminvereinbarung findet
donnerstags von 13.00 – 16.00 Uhr statt.

Die Sprechstunde des Bürgervorstehers J. Riemer
findet am 11.04.2023 von 15.00 – 16.00 Uhr
im Rathaus statt.

Öffnungszeiten Rathaus

Montag geschlossen
Dienstag 9.00 Uhr – 12.00 Uhr und 13.00 Uhr – 17.00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 9.00 Uhr – 12.00 Uhr und 13.00 Uhr – 16.00 Uhr
Freitag 9.00 Uhr – 12.00 Uhr

Termine außerhalb der Öffnungszeiten sind in jeder Abteilung zu vereinbaren.

Die Bürgermeisterin gibt bekannt:

In der Verwaltung der Stadt Putbus sind folgende Stellen zu besetzen:

1. Fachbereichsleiter/in Bauverwaltung
2. Sachbearbeiter/in Bauverwaltung, Tiefbau

Alle Informationen erhalten Sie auf der Homepage der Stadt Putbus:

www.putbus.de/Bekanntmachungen/
Stellenausschreibungen.

VERSCHIEDENES

1. Rapsblütentour am 13. Mai 2023

In einer Gemeinschaftsaktion des ADFC Stralsund Rügen, der Stadt Putbus und dem Radsportverein „Tour d' Allée Rügen“ e.V. wollen wir einen konkreten Beitrag zur Verkehrs- und Mobilitätswende sowie zur körperlichen Ertüchtigung unserer Kinder und Jugendlichen leisten und das gemeinsame Radfahren weiter fördern.

Am 13. Mai wird es im Bereich des Biosphärenreservates Süd-Ost Rügen eine organisierte und geführte Familienradtour mit Start- und Zielort in Putbus vor dem Rathaus geben. Wir möchten möglichst viele unserer Mitglieder sowie radfahrinteressierte Einwohner und Gäste aus Putbus und der Umgebung für eine Teilnahme an dieser Ausfahrt gewinnen.

Mitte Mai ist es auf unserer Insel immer am schönsten. Vom Rathaus aus wollen wir zur Gedenkeiche für Täve Schur in der Nähe des Marstalls fahren. Von dort geht es dann nach Wreechen. Nachdem wir an der Brücke kurz verweilt haben, geht es dann nach Neuendorf/Lauterbach. Die Weidenallee in Neuendorf hat im Jahr 2022 den dritten Platz in der Bewertung „Schönste Allee in Deutschland“ gewonnen. Das ist eine große Anerkennung.

Ein weiterer Baum soll an diesem Tag gepflanzt werden. Bei dieser Aktion können die Kinder fleißig mithelfen. Über Lauterbach-Hafen geht es dann durch die Goor nach Groß Stresow.

Im „Verräterhaus“ gibt es dann ein liebevolles kulinarisches Depot, bei dem wir alle wieder zu Kräften kommen können. In der Folge fahren wir durch den Wald nach Lancken - Granitz. Dort werden wir die Großsteingräber besichtigen und viel wissenswertes über unsere Vorfahren zu hören bekommen. Je nach Kondition und Freude der Teilnehmer möchten wir dann noch das schöne Dorf Seedorf besuchen. Irgendwann müssen wir dann den Rückweg antreten. Die Tour ist etwa 30 km lang und sehr kinderfreundlich sein. Sie führt durch eine der schönsten Gegenden unserer Insel. Die Teilnahme ist 2023 kostenlos und wird durch den Famila Markt in Bergen unterstützt. Die Tour endet dann am Nachmittag wieder in Putbus vor dem Rathaus. Mit besten Radlergrüßen

Herbert Trilk / Walter Günther / Beatrix Wilke

KINDER & SENIOREN

Die große Ferienüberraschung im Hort

Nach dem ersten Schulhalbjahr 2022/ 23, mit Beginn der Winterferien, sind die meisten Kinder unseres Hortes in den Urlaub gefahren. Einige Kinder kamen aber doch in die Ferienhortbetreuung und konnten natürlich das Entstehen der großen Überraschung live miterleben.

In der ersten Ferienwoche haben der Hausmeister, Herr Fetting, und der Horterzieher, Herr Ramm, eine große Kletterwand aus Holz im Bauraum für die Kinder des Hortes montiert.

Gleich am ersten Ferientag ging's los. Nach dem Ausrichten der Kletterplatten konnten diese sogar schon am ersten Tag komplett an die Wand fertig montiert werden.

Am zweiten Ferientag wurden dann die noch fehlenden Klettersteine so auf die Kletterplatten aufgeschraubt, dass drei Kletter-Parcours mit unterschiedlichen Schwergraden entstanden sind. Die Hortkinder können zum Klettern jetzt zwischen „leicht“, „mittelschwer“ bis „ziemlich anstrengend“ wählen.

Die zur Betreuung im Hort verbliebenen Kinder haben die ganze Zeit über, mit Spannung und großen Erwartungen, das Baugeschehen verfolgt und konnten es kaum erwarten, als die Ersten die neue Kletterwand auszuprobieren und als „Ferienüberraschung“ ganz für sich zu erobern.

Nach der Freigabe durch uns waren die Kinder nicht mehr zu halten und haben die Kletterwand gestürmt und voll für sich in Anspruch genommen. Am liebsten wären alle gleichzeitig in die Kletterwand gestiegen und nicht mehr runtergekommen.



Den zweiten Run erlebte die Kletterwand nach den Ferien, zum Schulbeginn, als die restlichen Kinder, nach den Ferien mit den Eltern, von der Schule in den Hort kamen und die Kletterwand entdeckten. Am liebsten wären sie gleich mit der Schulmappe aufgeklettert. Bis heute hat das Interesse an der Kletterwand nicht nachgelassen und gehört nun zur liebsten Beschäftigung im Hort.

*Michael Ramm
Dirk Fetting*

DIE STADTVERWALTUNG GRATULIERT:

am 01. April
am 03. April
am 05. April
am 06. April
am 14. April
am 17. April
am 25. April
am 30. April

Herrn Klaus Hinze, Putbus
Herrn Siegfried Fischer, Putbus
Herrn Burkhard Pense, Beuchow
Frau Brigitta Thiel, Putbus
Frau Dorothea Schmidtke-Grätz, Putbus
Frau Gabriele Maria Reckewitz-Strietzel, Kasnevitz
Herrn Erich Hoffmann, Kasnevitz
Herrn Hans- Jürgen Haack, Lauterbach

zum 85. Geburtstag
zum 80. Geburtstag
zum 70. Geburtstag
zum 75. Geburtstag
zum 90. Geburtstag
zum 70. Geburtstag
zum 91. Geburtstag
zum 80. Geburtstag

Aktiv im Alter, fit für den Frühling

Seit Oktober 2021 treffen sich wanderfreudige Putbusserinnen und Putbusser jeden Freitag zu einem ausgedehnten Spaziergang. Jeder aus der Gruppe kann Routen rund um Putbus oder die nähere Umgebung vorschlagen. Manchmal gibt es fröhliche Zwischenstopps.

Wer Spaß an der Bewegung hat und sich vier bis sechs Kilometer zutraut, ist in dieser fröhlichen Gruppe willkommen.

Seniorenwandergruppe Putbus



Wo man singt, da lass die ruhig nieder... Der Putbusser Seniorenchor sucht Mitsänger

Seit vielen Jahren besteht der Putbusser Seniorenchor und trifft sich wöchentlich zum gemeinsamen Singen. Mit den Jahren hat er sich seitens der Mitglieder erheblich verändert. Aus gesundheitlichen, Alters- und anderen Gründen sind einige Sänger ausgeschieden.

So rufen wir nun alle sangesfreudigen Menschen unserer Stadt auf, zu uns zu kommen und mit uns zu Singen. Wir treffen uns stets montags um 9.30 Uhr im Jugend- und Freizeitzentrum Putbus, Lauterbacher Straße 6a.

*Margarete Marotzke
Seniorenchor*

Frauentagsveranstaltung für unsere Seniorinnen

Der Internationale Frauentag war in Mecklenburg – Vorpommern zum ersten Mal ein Feiertag. Der Seniorenbeirat der Stadt Putbus und die Ortsgruppe der Volkssolidarität hatten die Seniorinnen der Stadt zu einer Feierstunde in das Restaurant zum „Kleinen Leuchtturm“ eingeladen. Der Saal füllte sich schnell, kein Stuhl blieb frei.

Zur Begrüßung bekam jede Frau eine Rose überreicht, unsere Bürgermeisterin Frau Wilke und der Bürgervorsteher Herr Riemer gratulierten zum Ehrentag.

Im Anschluss erwarteten alle den Schlagerchor, der uns eine Stunde mit Gesang aus fünf Jahrzehnten bestens unterhielt.

Nach Kaffee und Kuchen mit einer Sahnehaube, vielen interessanten Gesprächen und einem Dank an die Veranstalter endete dieser Nachmittag.

*Harald Bindernagel
Vorsitzender des Seniorenbeirates*

VERSCHIEDENES

GEWERBEJUBILÄUM 2023 · DIE STADTVERWALTUNG GRATULIERT:

07.04.1993
15.04.2003

HA-RÜ baubetreuungs- und Verwaltungs GmbH
Nickel, Jörg – Mediengestaltung

30 Jahre
20 Jahre

Neujahrsempfang der Partnerstadt Eutin

Am 15.01.2023 lud unsere Partnerstadt Eutin zum Neujahrsempfang in die Oberst-Herrmann-Kaserne ein und ca. 400 Gäste folgten dieser Einladung, so auch ich, Jörg Riemer, als Bürgervorsteher der Stadt Putbus.

Hier durfte ich erstmalig den neuen Bürgermeister Sven Radestock von Eutin kennenlernen, der sein Amt 15 Tage vorher erst antrat.

Die Eröffnungsrede hielt mein Amtskollege Dieter Holst, der zu Beginn salopp feststellte: „Der Laden ist voll“.

Dieter Holst hielt einen kurzen Rückblick auf die Pandemie und stellt fest, dass die Stadt und ihre Bürger hier noch einiges zu bewältigen haben. Mit Besorgnis schaute er in die Welt, insbesondere in Richtung Russland und Ukraine und mahnte, dass wir hier in Europa auch die Folgen des Krieges zu spüren bekommen.

Bürgermeister Sven Radestock blickte in die Zukunft und verwies auf die anstehenden Großprojekte, die die Stadt zukünftig noch zu bewältigen hätte, wie die Sanierung der Schlossterrassen, die Festspieltribüne, der Bau der Feuerwehr oder der Neubau der Schule am Kleinen See.

Radestock plädierte auf ein gemeinsames Miteinander in der Politik.

Einen Satz von Radestock möchte ich gern zitieren: „Kategorien wie Sieg oder Niederlagen, Gewinner oder Verlierer sollten in der Politik ausgedient haben. Sie vergiften uns nur, sie bringen uns nicht weiter!“ Ein Satz, den jeder für sich selbst wirken lassen sollte.



Radestock plädiert für Gespräche und ständigen Austausch, um die Stadt und die Region weiter voranzubringen.

In der Anschlussrede des Ostholsteinischen Landrates mahnte Reinhard Sager jedoch, dass Eutin sich eventuell zu viel auf seine Agenda setzt und hier auf Grund der Finanzlage der Stadt Prioritäten setzen muss. Er würde vorschlagen, dass die Stadt auf ihr kulturelles Alleinstellungsmerkmal setzen solle.

Die Schlussrede wurde nach Tradition vom Bataillonskommandeur Dr. Hendrik Hoffmann gehalten, der es begrüßte, dass die Soldaten als fest integrierter Teil der Bevölkerung Eutins gelten. Gleichzeitig lud er die Bevölkerung zum 65. Geburtstag des Bataillons am 26.08.2023 zum Tag der offenen Tür ein.

Beim anschließenden Gespräch überbrachte ich die Grüße unserer Bürgermeisterin und eine Einladung zu unserem Frühjahrsempfang im März, um die gute Zusammenarbeit beider Partnerstädte zu intensivieren und auszubauen.

*Jörg Riemer
Bürgervorsteher*

Putbusser Bärlauchtage 2023

In der Zeit vom **31.03. – 09.04.2023** findet die Veranstaltungsreihe „**Bärlauchtage Putbus**“, die sich dem Putbusser Bärlauch als regionaler Besonderheit widmet statt. Die Organisation erfolgt unter der Federführung des Biosphärenreservates Südost-Rügen in Kooperation mit dem Rügen Produkte Verein e. V., der Stadt Putbus, dem INSULA RUGIA e. V. und weiteren Partnern.

Wenn im Frühjahr das markante Wildkraut aus dem Boden sprießt, bietet sich Einheimischen und Besuchern des Putbusser Schlossparks ein besonderes Bild. Zu Beginn nur als kleine lanzettenähnliche Blättchen sichtbar, entwickelt sich der Bärlauchbestand zu einem Meer aus sattgrünen Blättern und später den weißen Blüten mit dem Fortschreiten des Frühjahrs.

Dem Bärlauch werden ähnlich wie dem Knoblauch gesundheitsfördernde Kräfte zugeschrieben. Auch die Germanen verzehrten ihn schon in der Hoffnung auf bärengleiche Kräfte.

Die Veranstaltungsserie rund um den Bärlauch soll bei kulinarischen Veranstaltungen, wie z. B. einer Grillveranstaltung im Rosencafé Putbus, Kinderveranstaltungen, Themenführungen und Vorträgen im und um den Putbusser Park über die vielfältigen biologischen, historischen, kulturellen und kulinarischen Besonderheiten der Pflanze informieren.



Kooperation der Regionalproduktmesse Rügen und dem Bärlauchmarkt hervorgeht, beginnen die diesjährigen Bärlauchtage. Neben kulinarischen Regionalprodukten wird es auch Kunsthandwerk und weitere Schätze zum Anschauen, Probieren und Erwerben geben.

Die regionale Gastronomie leistet Ihren Beitrag mit schmackhaften und dazu noch gesunden und manchmal auch überraschenden Bärlauchkreationen.

Putbus kann sich glücklich schätzen, diese besondere Pflanze in großen Beständen im Schlosspark zu beherbergen.

Mit der Veranstaltung „Bärlauch trifft Regionalprodukte“ am 31.03./01.04.2023 im Putbusser Marstall, die aus einer

*Lars Korn
Biosphärenreservatsamt Südost-Rügen*

VEREINE

SV Putbus e. V. | Fußball

Liebe Sportfreunde,
sicherlich freut ihr euch ebenso wie unsere Kicker, dass die Winterpause endlich überstanden ist und der Ball nun wieder rollt. Die nächsten Ansetzungen:

Alte Herren Ü35:

TSV 1862 Sagard vs. SV Putbus, Fr. 31.03.2023, 18:30 Uhr
VfL Bergen vs. SV Putbus, Sa. 08.04.2023, 17:00 Uhr
SV Putbus vs. SV Blau-Weiß 50 Baabe,
Fr. 14.04.2023, 18:30 Uhr
SV Gingst vs. SV Putbus, Fr. 21.04.2023, 18:30 Uhr

E-Junioren:

SV Putbus vs. PSV Bergen, So. 02.04.2023, 11:00 Uhr
SG Empor Sassnitz vs. SV Putbus, Sa. 15.04.2023, 10:00 Uhr

Beide Mannschaften hatten sich während der Winterpause in der Putbusser Sporthalle intensiv auf ihre Rückrunde vorbereitet. Für unseren Nachwuchs zahlte sich das regelmäßige Training bereits aus, denn am 04.03.2023 belohnten sie sich bei ihrem ersten Hallenturnier seit Mannschaftsgründung mit einem tollen 3. Platz! Herzlichen Glückwunsch!



Frank Dittmar und unsere jungen Ju-Jutsuka bei einer spielerischen Übung.

Auch unsere Ju-Jutsu-Kampfsportler hatten einen unvergesslich tollen Jahresauftakt. Auf Initiative von Frank Dittmar veranstaltete der Landesverband M-V e.V. einen Tageslehrgang für rund 30 Kinder und Betreuer aus ganz M-V in unserer Weißen Stadt. Frank ist seit 26 Jahren aktiver Kampfsportler, trägt den braunen Gürtel, hat einen Trainerscheins C und ist zudem zertifizierter Kickbox- u. Fitnesstrainer. Seit Ende 2018 trainiert er unsere Kinder-, Jugend- u. Erwachsenengruppe.

Auf unserer Facebook-Fanpage und über unseren Schaukasten am Sportlerheim findest du alle Informationen und kurzfristigen Änderungen zu den Spielansetzungen unserer Fußballer. Wie immer freuen wir uns über viele Zuschauer, um das Lokalkolorit gemeinsam zu erleben.

Bernd Tesch
SV Putbus

Steuern? Wir machen das.

VLH.

Jürgen Blüthgen

Beratungsstellenleiter
Markt 3
18581 Putbus
Mobil 0171/5138792
juergen.bluetngen@vlh.de



☎ 038301/898329

www.vlh.de

Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.

INSELSTERNCHEN

TRAUERCAFÉ FÜR ANGEHÖRIGE
VON STERNENKINDERN

Leider hatte sich in der letzten Anzeige ein Fehler in der Email Adresse eingeschlichen.

Die E-Mailadresse lautet richtig:
trauercafe-sternenkinder-putbus@gmx.de



Ordnerservice kostenfrei

Frühjahrsputz für Ihre
Versicherungsunterlagen.
Egal wo Sie versichert sind

Allianz Agentur Andreas Lenz

August-Bebel-Straße 36, 18581 Putbus
Telefon: 038301 60924 Mobil / WhatsApp 0152 33 86 53 26
E-Mail: andreas1.lenz@allianz.de
www.allianz-andreas-lenz.de

INFORMATIONEN DER KURVERWALTUNG / STADTINFORMATION PUTBUS

Veranstaltungen im März / April 2023

Bärlauch trifft Regionalprodukte

Fr./Sa. 31.03. und 01.04.2023 von 10:00 – 16:30 Uhr

Ort: Marstall Putbus, Park 6

Die Veranstalter Rügen Produkte Verein e. V. und das Biosphärenreservatsamt Südost-Rügen stellen Ihnen gemeinsam mit einer Vielzahl von Ausstellern die vielfältige Produktpalette der Insel Rügen vor.

Führung zur Putbusser Architektur und zum mystischen Bärlauch

Fr. 31.03. von 11:15 – 13:00 Uhr

Treffpunkt: Bahnhof Putbus

Auftaktwanderung Wanderfrühling: Durch die Natur- und Kulturlandschaft vom Gutshaus bis zum Marstall

Sa. 01.04. von 10:30 – ca. 14:00 Uhr

Treffpunkt: Bahnhof Posewald; Anreise um 10:08 Uhr mit dem Rasenden Roland ab Putbus möglich

Wanderung mit den Rangern des Biosphärenreservates Südost-Rügen

Mi. 05.04. von 10:00 – ca. 13:00 Uhr

Ort: Orangerie, Alleestraße 35, Putbus

Ranger-Kräuterwanderung für Kinder

Do. 06.04. von 09:30 – ca. 12:00 Uhr

Treffpunkt: Hort der Grundschule Putbus, Lauterbacher Straße 6a

Ranger-Goorwanderung mit Wildgulasch und Lagerfeuer

Do. 06.04. von 10:15 – 13:45 Uhr

Ort: Restaurant Kormoran, Am Yachthafen 1, 18581 Putbus

Grillen mit Bärlauch

Do. 06.04. von 17:00 – 20:00 Uhr

Ort: Rosencafé, Bahnhofstraße 1, Putbus

Frühling in der Rosenstadt

Sa. 08.04. von 11:30 – 13:00 Uhr

Ort: Obelisk auf dem Circus, Putbus

Ostereiersuche für Kinder im bärlauchgrünen Schlosspark

So. 09.04. von 11:30 – ca. 13:00 Uhr

Anmeldung unter: 038301/60467

Ort: Evangelische Kirche, Putbus

Sonderveranstaltung: Reise zum Mittelpunkt Europas: Buchen-Urwälder der Karpaten

Fr. 14.04. von 18:30 – 19:30 Uhr

Ort: Dorfgemeinschaftshaus Kasnevitz

Buchenwälder sind Europas ursprüngliche Wildnis.

Prof. Hans Dieter Knapp nimmt Sie mit auf Reise in die nahezu unberührten Buchen-Urwälder der Karpaten.

Die natürliche Dynamik mit Werden und Vergehen ist allgegenwärtig. Im Frühling bedecken Blütenteppiche mit Bärlauch den Waldboden. Aber auch in den anderen Jahreszeiten weiß die urwüchsige Natur mit ihren Besonderheiten zu beeindrucken.

ÖFFNUNGSZEITEN

Stadtinformation Putbus

Ganzjährig Montag – Freitag 10:00 – 15:00 Uhr

Hafeninformation Lauterbach

01.07. – 31.08. Montag – Freitag 13:00 – 17:00 Uhr

KONTAKT

Stadtinformation Putbus

Eigenbetrieb / Kurverwaltung

Alleestr. 2, 18581 Putbus

Telefon: 038301-431

Mail: service@putbus-ruegen.de



Hafeninformation Lauterbach

Eichendamm 4, 18581 Lauterbach

Telefon: 038301-887262

Mail: service@putbus-ruegen.de





**Seniorenbegleitdienst
Schwester Daniela**

Daniela Berndt
18581 Putbus · Beuchow 8

**Betreuung von Menschen mit Demenz
in der Häuslichkeit,
Entlastung für pflegende Angehörige,
Begleitung von Senioren**

Telefon: 038301 - 88 24 90 Fax: 038301 - 88 24 91
Mobil: 0152 - 29 65 87 90
E-Mail: begleitdienst-daniela@web.de



**Putbuser
Baumschule OSK**

Öffnungszeiten März
Mo – Fr 9 – 17 Uhr | Sa 9 – 12 Uhr
Öffnungszeiten April
Mo – Fr 9 – 18 Uhr | Sa 8 – 12 Uhr

Fritz-Reuter-Str. 11, Putbus
Telefon 038301/204
putbuser-baumschule.de

**UNSERE
LEISTUNGEN:**

- Garten- und Landschaftsbau
- Baum- und Gehölzschnitt
- Pflege von Grünanlagen
- Verkauf von Baumschulerzeugnissen und Pflanzenhandel

TERMINE UND VERANSTALTUNGEN



AUSSTELLUNGEN

Orangerie Putbus

Ausstellungszentrum der Galerie des Landkreises und der KulturStiftung Rügen

Ausstellungszentrum
der KulturStiftung Rügen
Alleestraße 35, 18581 Putbus
Tel./Fax: 03 83 01 / 88 97 97
info@kulturstiftung-ruegen.de
www.kulturstiftung-ruegen.de
www.kunstorte-mv.de

Öffnungszeiten: November bis April
Mittwoch – Samstag 11.00 – 16.00 Uhr
Sonntag 13.00 – 16.00 Uhr

Galerie Circus 1 – Aktuelle Kunst

www.circus-eins.de
Tel. 01 51 / 42 44 66 38
mail@circus-eins.de

Öffnungszeiten: Freitag – Sonntag
13.00 – 17.00 Uhr

Galerie FOS

Alleestraße 25, Orangerie Putbus
Tel. 01 71 / 2 44 75 19
kameraotto@aol.com
www.kunstkatekarow.de

Kunstort alte Wassermühle

Atelier Bernard Misgajski
Kastanienallee 2, OT Wreechen
18581 Putbus

Skulpturen und Bilder in Stahl,
Email-Werkstatt
Tel. 03 83 01/6 15 16
misgajski.bernard@gmail.com

Galerie Atelier Rotklee

Markt 10, Orangerie Putbus
Kontakte:

Walter G. Goes Tel. 0157/514 778 33
Günther Haußmann Tel. 0151/547 305 02
Frank Otto Sperlich Tel. 0171/244 75 19

Öffnungszeiten: Donnerstag – Sonntag
13.00 – 18.00 Uhr

VERANSTALTUNGEN / MÄRKTE

Jeden Freitag ab 8.00 Uhr

Wochenmarkt auf dem Putbusser Markt

1. Mittwoch eines jeden Monats: 18.30 Uhr
Förderverein Residenz- und Rosenstadt Putbus e.V.

Monatstreffen im Pommernstübchen für Vereinsmitglieder und alle Interessierten

TERMINE & VERANSTALTUNGEN des Seniorenbeirates der Stadt Putbus und der Ortsgruppe der Volkssolidarität

Frühstück für Senioren
Dienstag, 04.04.2023 9.00 Uhr
Jugend- und Freizeitzentrum,
Lauterbacher Straße 6
Unkostenbeitrag: Frühstück 3,50 €, Stuhlgeld 1,00 €

Kegeln
Mittwoch, 05.04.2023 14.00 Uhr
Kegelbahn

Bürgersprechstunde mit anschließender Sitzung des Seniorenbeirates
Montag, 17.04.2023 10.00 Uhr
kleiner Saal des Rathauses

Spielenachmittag
Donnerstag, 20.04.2023 14.00 Uhr
Jugend- und Freizeitzentrum,
Lauterbacher Straße 6
(Spiele und Karten bitte mitbringen)

REGELMÄßIGE TERMINE

In der Turnhalle:

Fitmooker Frauen dienstags 13.30 Uhr
Fitmooker Männer dienstags 15.00 Uhr

Im Jugend- und Freizeitzentrum:

Ortsgruppe VS montags 14.00 Uhr
Seniorenchor montags 9.30 Uhr
Skatspieler mittwochs 13.30 Uhr
Handarbeit freitags 13.30 Uhr

Parkplatz Wreechener Weg:
Wandergruppe freitags 10.00 Uhr



SPIELPLAN THEATER PUTBUS

01. April 2023, Samstag 19.30 Uhr

Bühne Cipolla

Der Untergang des Hauses Usher

02. April 2023, Sonntag 18.00 Uhr

Bühne Cipolla

Picknick am Valentinstag
Figurentheater mit Livemusik nach dem Roman von Joan Lindsay

03. April 2023, Montag 19.30 Uhr

Die Frank Sinatra Story

Christoph Schobesberger und die Schobiz-Band Songs und Geschichten

05. April 2023, Mittwoch 19.30 Uhr
Klaviermusik von Scarlatti, Liszt und Skrjabin

07. April 2023, Freitag 19.30 Uhr
Theater Vorpommern

Im Westen nichts Neues

Nach dem Roman von Erich-Maria-Remarque

08. April 2023, Samstag 19.30 Uhr

Konzertleben e.V. – Inselfrühling

Osterkonzert I

Die luftige Flöte – Solo bis Quartett

09. April 2023, Sonntag 15.00 Uhr/ Kunst-Scheune Vaschwitz

Konzertleben e.V. – Inselfrühling

Osterkonzert II

Der Kontrabaß im Duo bis Forellenquintett

09. April 2023, Sonntag 18.00 Uhr

It's Showtime! Musical – Hits

Mit Marie Giroux,
Mezzosopran & Moderation

10. April 2023, Montag 11.30 Uhr/
Badehaus Goor

Konzertleben e.V. – Inselfrühling

Osterbrunch & Konzert

Mozart und Beethoven:

Flötenquartette und Streichtrios

10. April 2023, Montag 18.00 Uhr

(Ostermontag)

Konzertleben e.V. – Inselfrühling

Osterkonzert III

Da capo! Auch heute tanzt der Kontrabass zu Piazzolla, Rossini & Schubert

14. April 2023, Freitag 19.30 Uhr

Erinnerungskonzert

für Alice Herz-Sommer

Chopins Etüden – Gipfel der Klavierkunst

15. April 2023, Samstag 19.30 Uhr

Pariser Flair

Die schönsten Liebeserklärungen aus Oper, Operette und Musical

16. April 2023, Sonntag 16.00 Uhr

Theater Schnuppe

„Der kleine Rabe Socke“

21. April 2023, Freitag 19.30 Uhr

Kammerkonzert

Von Ausdruck und Leidenschaft

23. April 2023, Sonntag 18.00 Uhr

Theater Vorpommern

Meine Schwester und ich

Musikalische Komödie von Ralph Benatzky

28. April 2023, Freitag 19.30 Uhr

Preuss. Kammerorchester & Gerlint Böttcher

Aus Alt mach Neu!

29. April 2023, Samstag 19.30 Uhr

Die No.1 ROD STEWART SHOW

„Special Piano Concert“

30. April 2023, Sonntag 11.00 Uhr

Im Theaterfoyer Matinee-Konzert

Baltic Triangel

Von Jazz bis Ost

INFORMATIONEN AUS DEN KIRCHENGEMEINDEN PUTBUS, KASNEVITZ UND VILMNITZ



Nachwuchs im Pfarrhaus

Sie ist da! Der jüngste Spross der Familie Marlow wollte nicht mehr bis zum regulären Geburtstermin abwarten, das Licht der Welt zu sehen und kam deshalb etwas früher als geplant am 15. Februar. Miriam ist noch klein und zart, aber gesund und holt jeden Tag auf, was ihr zunächst an Gewicht fehlte. Matilda und Moritz sind stolze Geschwister, die Gemein-

de freut sich riesig über den Kindersegen im Vilmnitzer Pfarrhaus und wünscht ihrer Pastorin eine erfüllte Elternzeit.

Ostern – Fest des Lebens

Jedes Mal, wenn die ersten Schneeglöckchen wieder aus der Erde kommen und wenn im Frühling im Wald die Buschwindröschen blühen, ist es mir, als ob die Natur aufatmet. Für mich ist das ein Zeichen dafür, dass das Leben stärker ist als der Tod. Aber stimmt das auch? Seit neun Jahren lassen täglich Menschen ihr Leben in einem blutigen Krieg in Europa; und seit einem Jahr müssen wir täglich befürchten, dass dieser Krieg auch zu uns kommen wird. Da ist an ein Aufatmen noch gar nicht zu denken. Der Gedanke an den Tod kann uns schreckliche Angst machen. Auch Jesus hatte Angst in der Nacht vor seiner Hinrichtung am Kreuz. Aber er hat nicht nur seine Angst überwunden, sondern am Ende den Sieg behalten: „Stricke des Todes, die reißen entzwei“ – so heißt es in einem schönen Lied, das wir in der Osterzeit wieder singen werden.

Ich freue mich darauf, dass ich dieses Lied wieder mit Ihnen singen kann. Weil im Pfarrhaus neues Leben eingezogen ist, werde ich das Osterfest wieder in Putbus feiern dürfen. Und am Ostermorgen werden wir uns dann wieder grüßen mit den alten Worten aus der östlichen Tradition: „Der Herr ist auferstanden“ - er ist wahrhaftig auferstanden“.

Ihr Pastor Georg Hildebrandt

Passionsmusik

Karfreitag, 7. April, 18 Uhr in der Kirche St. Jakob Kasnevit

Ein besonderes Konzert mit Werken von Johann Sebastian Bach, Johann Hermann Schein, Georg Böhm, Georg Philipp Telemann u.a. Der Eintritt ist frei, es wird um eine Spende gebeten.

Pilgergang durch den Schlosspark

Ostermontag, 10. April, 14 Uhr, Treffpunkt Schlosskirche

Herzlich laden wir zu einem ökumenischen Pilgergang durch den Schlosspark Putbus ein. Thema sind die Emmausjünger und ihre Erfahrung mit dem auferstandenen Christus. Beginn 14 Uhr Schlosskirche Putbus, dann geht es in Stationen durch den Schlosspark. Abschließend wollen wir gemeinsam in einem nahegelegenen Cafe Kaffee trinken (Selbstzahler). Der österliche Spaziergang ist der Auftakt der diesjährigen Pilgersaison auf der Insel Rügen. Weitere Pilgerveranstaltungen auf der Insel und dem Festland Vorpommerns folgen. Laden sie gern Interessierte dazu ein. Herzlich grüßen Gemeindefereferentin Marion von Brechan (Tourismuspastoral) und Pastorin Ellen Nemitz.

UNSERE GEMEINDEKREISE:

Arbeitskreis kreatives Gestalten:

montags, 18.00 Uhr, Pfarramt Putbus

Chor:

mittwochs, 19.00 Uhr, Dorfgemeinschaftshaus Kasnevit

Eltern-Kind-Treff:

Dienstag, 04.04. und 18.04., 9.00 – 10.30 Uhr, Dorfgemeinschaftshaus Kasnevit

Kinderarche:

4. – 6. Klasse, Montag, 17.04., 15.30 – 17.00 Uhr, Pfarramt Putbus

Kinderkreis:

1. – 3. Klasse, Montag, 24.04., 15.00 – 16.30 Uhr (mit Abholung vom Hort), Pfarramt Putbus

UNSERE GOTTESDIENSTE UND ANDACHTEN:

Alle Veranstaltungen finden im Warmen statt, es sei denn, sie sind als Gottesdienste im Freien angekündigt: Putbus (Michaelskapelle in der Schlosskirche), Kasnevit (Dorfhaus), Vilmnitz (Pfarrhaus)

| | | | |
|--------|---|------------------------|---|
| 02.04. | Palmarum Gottesdienst | 10.30 Uhr | Kasnevit |
| 06.04. | Gründonnerstag Tischabendmahl | 19.00 Uhr | Putbus |
| 07.04. | Karfreitag Andacht zur Sterbestunde Jesu | 15.00 Uhr | Vilmnitz |
| 09.04. | Ostersonntag Ufergottes- dienst zum Sonnenaufgang Familiengottesdienst an der Pergola (bei Regen in der Schloßkirche) | 06.24 Uhr 10.30 Uhr | Strand Wreechen Schlosspark Putbus |
| 10.04. | Ostermontag Gottesdienst mit Abendmahl Gottesdienst mit Abendmahl | 09.00 Uhr 10.30 Uhr | Kasnevit Vilmnitz |
| 16.04. | Quasimodogeniti Gottesdienst | 09.00 Uhr | Kasnevit |
| 23.04. | Misericordias Domini Gottesdienst Gottesdienst | 09.00 Uhr 10.30 Uhr | Vilmnitz Putbus |
| 30.04. | Jubilate Gottesdienst Gottesdienst | 09.00 Uhr 10.30 Uhr | Kasnevit Putbus |

MITARBEITER UND ANSCHRIFTEN:

Ev. Pfarramt, Pastor i. R. Martin Stemmler

Alleestraße 34, 18581 Putbus

Sprechzeiten: Di 10.00–12.00 Uhr

Sekretariat, Frau Antje Firmont

Sprechzeiten: Di 09.00–12.00 Uhr,

Mi und Do 14.00–16.00 Uhr

eMail: putbus@pek.de; Tel. 038301/436

Website: www.kirche-putbus.de

Friedhöfe Kasnevit, Vilmnitz und Putbus:

Jürgen Schober: Tel. 0162/9375640

Kinderkreise, Eltern-Kind-Treff:

Caroline Walter: putbus-gempaed@pek.de, Tel. 0176/21765212

Ev. Frauenkreis: Kontakt über das Pfarramt

Ev. Kindertagesstätte „St. Martinsgarten“:

Alleestraße 34, 18581 Putbus;

Leiterin: Maria Ulbrich, Tel. 038301/898205

Arbeitskreis Kreatives Gestalten:

Christina Heidtmann: Tel. 038301/61413

Kirchenchor: Kontakt über das Pfarramt

oder Katja Wild: kabee85@gmx.de

KONTO: EV. KIRCHENGEMEINDEN KASNEVITZ, PUTBUS, VILMNITZ

BEI: POMMERSCHE VOLKSBANK E.G.

IBAN: DE 43 1309 1054 0001 5248 44 BIC: GENODEF1HST

WIR FÜHREN:

- **Alles für Haus, Hof + Garten**
- **Pflanzkartoffeln + Sämereien**

WIR SUCHEN:
Krauffahrer über 7,5t (C)
und **Lagerist**



 Putbuser
BAUMARKT

*UNSER TEAM
FREUT SICH AUF SIE.*

Putbuser Baumarkt | Binzer Str. 15, 18581 Putbus
Telefon 03 83 01 / 81 80 | info@putbuser-baumarkt.de
Mo – Fr 8 – 18 Uhr | Sa 8 – 13 Uhr



Fürstliches Genusskontor

NUR BEI UNS:

- **Weine aus M-V**
- **Delikatessen aus der Inselmühle Usedom**


Inselmühle
Usedom
www.inselmuehle-usedom.de

SCHLOSS
**RA
TT
EY**

Öffnungszeiten: Di – Fr 10 – 17 Uhr | Sa 10 – 14 Uhr
Markt 11, 18581 Putbus | Tel. 03 83 01 / 67 62 13
E-Mail: fuerstliches-genusskontor@web.de

Mein Autohaus - meine Werkstatt

AUTO-BREMER
GmbH



* Nissan Vertragswerkstatt

* zertifizierter Karosseriebetrieb
* Reparatur aller Fahrzeugmarken



* Ford Partner für Service und Verkauf

* Spezialist für Jahreswagen aller Art



* **kostenfreier Hol- und Bringediens**
für Putbus u. Bergen

Siggermow Nr. 16
18528 Bergen auf Rügen
Tel. (0 38 38) 20 05 60
Fax (0 38 38) 20 05 69



info@auto-bremer.de | www.auto-bremer.de

**Ambulanter
PFLEGEDIENST**



Betreuen • Pflegen • Begleiten

Inhaber
Stefan Knapp 01 72 / 381 95 63
E-Mail
service@pflagedienst-putbus.de

Dorfstraße 2
18581 Putbus/OT Vilmnitz
Tel.: 03 83 01 / 6 11 44
Fax: 03 83 01 / 6 22 87

www.pflagedienst-putbus.de



BEDACHUNG
OLAF KELBER

Dachdecker- und Dachklempnerarbeiten
Eigene Werkstatt mit Vorfertigung
Dachrinnenreinigung

Fritz Reuter Str. 10, 18581 Putbus
Mobil 0175 / 9 30 29 44
ok.bedachung@t-online.de



Elektro-Installation Rügen GmbH

Beratung – Planung –
Montage – Installation –
Service

Grüner Berg 10 A · 18528 Bergen auf Rügen
Telefon 03838 / 23167 · info@elektroinstallationruegen.de
www.elektroinstallationruegen.de

Pflegedienst „Kleine Antje“

Katja Bäneck
Dorfstraße 8a
18586 Lancken-Granitz

Telefon 038303/92924
Mobil 0173/2023326



Kreisverband
Rügen-Stralsund e.V.



**Deutsches
Rotes
Kreuz**

Häusliche Kranken- und Altenpflege

Pflege, Beratung & Betreuung – Wir sind für Sie da!



© Andre Zeick/DRK-Service GmbH

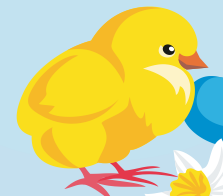
 **Tel. 03838 23004**

Nähere Informationen: www.drk-ruegen-stralsund.de

OSTERN IN PUTBUS

**9. April 2023
Oster-Sonntag
11.30 Uhr**

Der Osterhase hat viele
bunte Ostereier im
Schlosspark versteckt.
Zum Eier-Suchen kommt
er persönlich vorbei.



**Treffpunkt:
Schlosskirche**

Info/Anmeldung:

TGV Putbus | Regina Dabel | Telefon 038301/60467

IMPRESSUM

Die Putbusser Nachrichten erscheinen 12 x jährlich, jeweils am letzten Montag des Monats. Auf die Herausgabe wird durch eine Anzeige in der „Ostsee-Zeitung“, Lokalblatt für den Landkreis Vorpommern-Rügen, dienstags hingewiesen. Die Putbusser Nachrichten werden kostenfrei im Stadtgebiet verteilt und sind zudem einzeln oder im Abonnement beim Herausgeber zu beziehen.

Der Herausgeber haftet nicht für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos, es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung dieser Beiträge. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben die Meinung des Verfassers und nicht des Herausgebers wieder. Der Herausgeber behält sich das Recht vor, Manuskripte aus Platzgründen zu kürzen.

Alle Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt, Nachdruck oder anderweitige Verwertung sind nur mit Quellenangaben gestattet.

Herausgeber: Stadt Putbus • Markt 8 • 18581 Putbus
Ansprechpartner: Frau Maaske, Telefon (038301)64338
e-mail: Putbusser-Nachrichten@putbus.de
Herstellung und Anzeigenannahme:
rügendruck putbus gmbh, Circus 13, 18581 Putbus
Telefon (038301)80621, Fax (038301)80678

**Die nächste Ausgabe der Putbusser Nachrichten
erscheint am 24. April 2023,
Redaktionsschluß: 10. April 2023**

AUTOteam



Michael Last GmbH
18581 Putbus/OT Lauterbach

Herzlich willkommen in Ihrer
KFZ-Werkstatt

Die einzige Verbindung
zur Straße: **Ihre Reifen**

Ihre Sicherheit ist uns wichtig!
Vereinbaren Sie einen Termin!



Foto: Gerd Altmann - pixabay.com

☎ 038301/61331

📠 038301/61355

✉ werkstatt@autoteamlast.de

U-BOOT
HOTEL & RESTAURANT
NAUTILUS

Frohe Ostern

Ab 01. April täglich ab 12 Uhr geöffnet
Wir bitten um Ihre Tischreservierung.

Nautilus, Neptun Hotelbetriebe GmbH
Neukamp 17, 18581 Putbus
Tel. 03 83 01 - 8 30, www.ruegen-nautilus.de



Das wird deine Saison. Mit dem
supergünstigen LVM-Schutz.

LVM-Versicherungsagentur
Solveig Lindow

Alleestr. 6
18581 Putbus
Telefon 038301 88044
<https://lindow.lvm.de>

LVM
VERSICHERUNG

KFZ-Werkstatt

und Kommunaltechnik

Meisterbetrieb
HOLGER WOLDT

Dorfstr. 34, 18581 Kasnevitz | 038301/61845 | www.kfz-kasnevitz.de



„Lieber Februar“, spricht der März,
„Ich verstehe deine Wut und deinen Schmerz.
Doch was du in 28 Tagen nicht gemacht,
hättest du auch in 3 weiteren nicht geschafft.
Du bist so dunkel, kahl und frostig,
ich dagegen mag es knospig.
Ich stehe für Licht und Neuanfang,
hörst du den zarten Blütenklang?
Fühlst du die Wärme, spürst du die Sonne?
Ist das nicht eine wahre Wonne?“